



Sammlung Theaterzettel

Zwangs-Einquartierung

Arnold, Franz

1920-06-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National- Theater Mannheim

95

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 6. Juni 1920

Zwangs- Einquartierung

Schwank in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach

In Szene gesetzt von Karl Marx

Personen:

Kommerzienrat Alex Schwalbe, Fabrikant	Alexander Köstert
Gerhard, sein Neffe	Hermann Kupfer
Matthias Ellermann, sein Kompagnon	Wilhelm Egger
Helene, seine Tochter	Gretel Mohr
Dr. Hans Hellwig	Walter Laub
Etelka Kerekesházy	Helene Leydenius
Wilhelm Lemke	Karl Neumann-Hoditz
Auguste Klemchen	Elise de Sant
Anna, ihre Tochter, Köchin bei Schwalbe	Kenne Leonie
Karl, Diener bei Schwalbe	Alfred Landory
Frau Bollmann, Portierfrau	Julie Sanden

Ort der Handlung: Eine große Provinzstadt

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende gegen 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Kornerplätze auf der Empore 1. Reihe	M. 8.20	Parquet 1. Abteil.	M. 7.30
(Loge 8, 10 u. 12) 2. und 3. Reihe	" 7.30	" 2. "	" 6.10
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53-80)	" 7.30	" 3. "	" 4.90
" 1. Reihe II. Abt. (Nr. 1-52)	" 5.40	" 4. "	" 3.90
" 2. Reihe (Nr. 101-138)	" 5.40	" 5. "	" 1.80
" 3. Reihe	" 3.20	Auf der Estrade (Nr. 41-81)	" 7.—
		" " Estrade (Nr. 1-40)	" 4.90

Der Kartenvorverkauf findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort fort. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ -5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10-1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Armer, Paradeplatz 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — Vorausbestellungen für Sicheplätze, Parterre und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater: